

Deutschland verfehlt Klimaschutzziele

[Eigentlich lag das Ziel Deutschlands für das Jahr 2020 in Sachen CO₂-Einsparungen bei 40 Prozent weniger als noch 1990. Mitte 2018 wurde jedoch klar, dass die Einsparungen mit hoher Wahrscheinlichkeit nur bei 32 Prozent liegen werden. Das sind acht Prozent weniger als beabsichtigt und umgerechnet etwa 100 Millionen Tonnen CO₂. Wenn 2014 nicht schon etwas gegen diese Lücke zum gesetzten Ziel getan worden wäre, wäre der Abstand zu den 40 Prozent noch größer.]

Audio-Link: https://bit.ly/2PG5pPB



"Bundesumweltministerin Svenja Schulze:

"In der Klimapolitik hat es in den vergangenen Jahrzehnten Versäumnisse gegeben, die man nicht in kurzer Zeit wiedergutmachen kann. Wir müssen dringend wieder auf Kurs kommen und unser 40-Prozent-Etappenziel so schnell wie möglich erreichen. Wichtig ist auch, dass wir aus der Vergangenheit lernen für die nächste Etappe. Hier brauchen wir klare und verbindliche Vorgaben für jeden Bereich. Das Gute ist, dass wir die Instrumente kennen, die zum Ziel führen – erneuerbare Energien oder Elektromobilität zum Beispiel."

Dass die Lücke so viel größer ist als ursprünglich [vorausgesagt], liegt an mehreren Faktoren: Erstens wurde überschätzt, um wie viele Tonnen die bisherigen Klimaschutzmaßnahmen den CO₂-Ausstoß mindern. Das gilt besonders für den Verkehrssektor. Zweitens ist die Wirtschaft deutlich stärker gewachsen als vorhergesagt. Drittens ist die Bevölkerung stärker gewachsen als gedacht [...]."

Quelle: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), Pressemitteilung Nr. 119/18 | Klimaschutz, 13.06.2018, abgerufen unter: www.bmu.de/PM7929



Aufgaben

	den QR-Code scannst oder die Kurz-URL https://bit.ly/2PG5pPB nutzt.
2.	Erläutere die aktuelle klimapolitische Situation Deutschlands.
THE REAL PROPERTY.	
3.	Nenne Gründe für Schwierigkeiten, klimapolitische Ziele zu erreichen und Maßnahmen umzusetzen.

1. Lies dir den Text durch und höre dir den Audiobeitrag der Tagesschau an, indem du